

<b>Trinkwasseranalyse Wasserwerk Elschbach</b>				
<b>Versorgungsbereich OT Niedermohr u. Reuschbach</b>				
<b>(Auszug aus der Analyse vom 6. August 2012)</b>				
<b>Tiefbrunnen 1 + 2</b>		Trinkwasseranalyse		Grenzwert
<b>Allgemeine Kenngrößen</b>				
pH-Wert (25 °C)			8,05	>6,5 u. <9,5
Leitfähigkeit (25 °C)		µS/cm	215	2.790
Gesamthärte (berechnet)		mmol/l	1,00	ohne
Härtebereich (bis 1,5 mmol/l)		<b>weich (1)</b>		ohne
Carbonathärte		°dH	4,4	ohne
<b>Mineralien und Salze rd.</b>		<b>mg/l</b>	<b>180</b>	ohne
Die nachfolgend ausgewiesenen Stoffe machen über 99 % der mineralischen Wasserinhaltsstoffe aus.				
<b>Kationen</b>				
Calcium	(Ca <sup>2+</sup> )	mg/l	22,9	ohne
Magnesium	(Mg <sup>2+</sup> )	mg/l	10,7	ohne
Natrium	(Na <sup>+</sup> )	mg/l	4,5	200
Kalium	(K <sup>+</sup> )	mg/l	4,4	ohne
<b>Anionen</b>				
Hydrogencarbonat	(HCO <sub>3</sub> <sup>-</sup> )	mg/l	96,0	ohne
Sulfat	(SO <sub>4</sub> <sup>2-</sup> )	mg/l	9,0	240
Chlorid	(Cl <sup>-</sup> )	mg/l	11,0	250
Nitrat	(NO <sub>3</sub> <sup>-</sup> )	mg/l	22,0	50
<b>Bakteriologie</b>				
Escherichia coli		in 100 ml	0	0
<p>Die Beschaffenheit Ihres Trinkwassers wird regelmäßig nicht nur durch die Wasserwerke, sondern auch von unabhängigen Instituten geprüft.</p> <p>Die Untersuchungen gehen weit über das hinaus, was gesetzlich gefordert ist.</p> <p>Die Einhaltung der durch die Trinkwasserverordnung vorgegebenen Anforderungen wird ständig auch von der Gesundheitsbehörde überwacht.</p>				